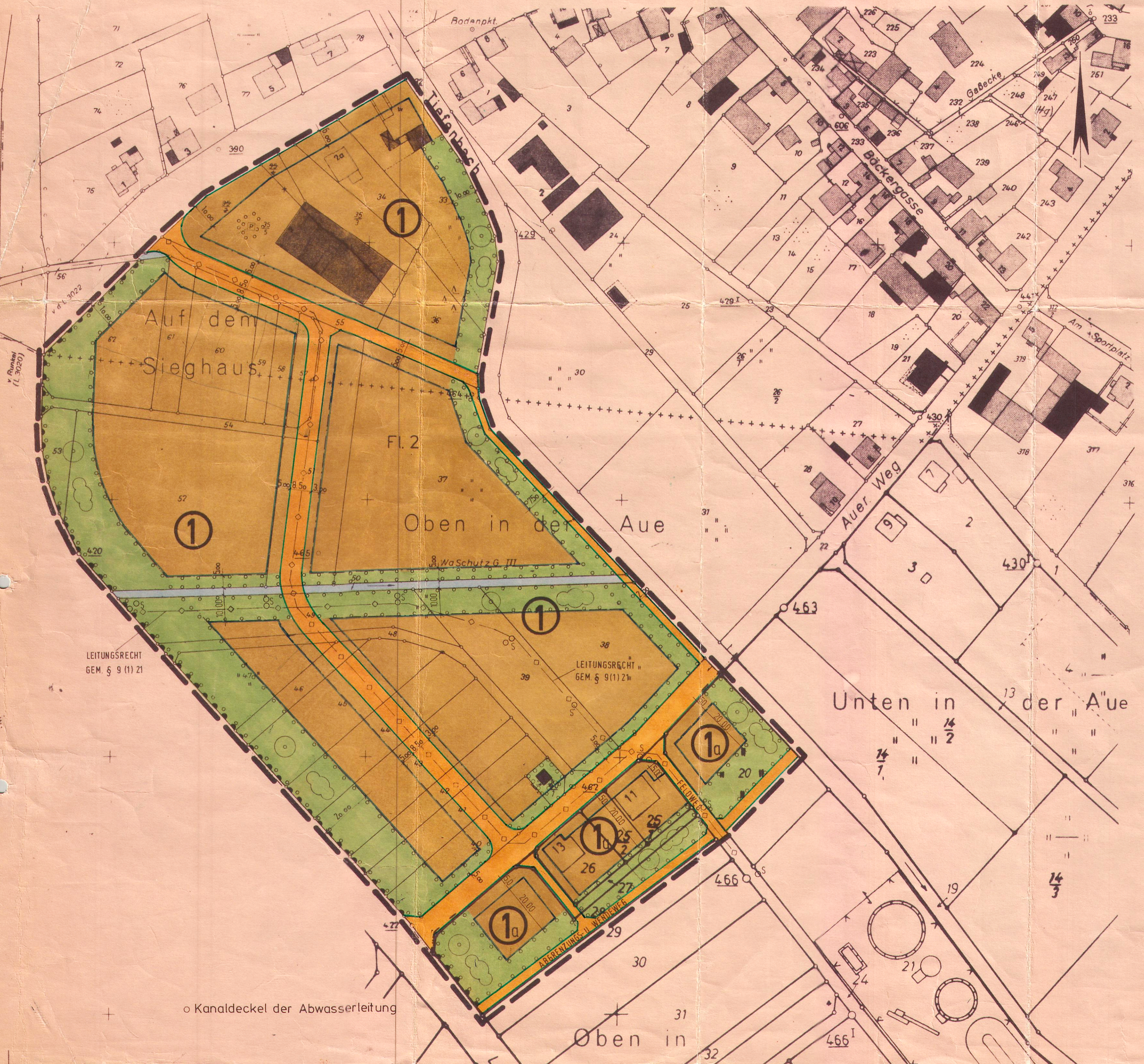


Gemäß § 1 (2) Planzeichen VO wird bescheinigt, daß die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters übereinstimmen.

Ort **Weilburg** Datum **15.4.1983** (Stempel)
 Unterschrift *Stroebel*
 Katasteramt **Weilburg**

AUSZUG AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN M. 1 : 10000

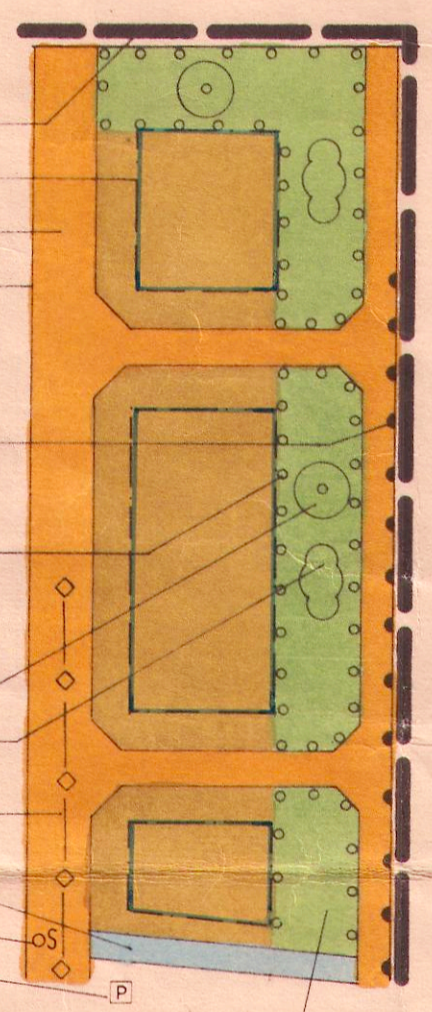


FESTSETZUNGEN GEM § 9 BBAUG UND ZEICHENERKLÄRUNG

KENNZIFFER	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	BAUWEISE	NASS DER BAULICHEN NUTZUNG				GRUND-FLÄCHEN-ZAHL GRZ	GESCHOSS-FLÄCHEN-ZAHL GFZ	MINDEST-GROSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE
			ZAHL DER VOLLGESCHOSS		GRUND-FLÄCHEN-ZAHL	GESCHOSS-FLÄCHEN-ZAHL			
			HAUPTGEBÄUDE	GARAGEN UND NEBENGEBAUDE					
1	MI	0	II	-	-	0.4	0.8		
1a	MI	0	II	-	-	0.4	0.8		

MI - MISCHGEBIET 0 - OFFENE BAUWEISE

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
 BAUGRENZE
 STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
 STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 EIN- BZW. AUSFAHRTEN UND ANSCHLUSS ANDERER FLÄCHEN AN DIE VERKEHRSFLÄCHEN § 9 (1) 4.11 u. (b) BBAUG
 Z.B. BEREICH OHNE EIN- U. AUSFAHRT
 UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN § 9 (1) 25 BUCHSTABE a)
 ANPFLANZEN Z.B.
 BÄUME - JE 1000 M. MIND. 1 GROSSKRÖNIGER EINHEIMISCHER AUBAUM
 STRÄUCHER - PRO 1000 M. MIND. 1 STRAUCH
 ABWASSERLEITUNG U. WASSERVERSORGUNG
 WASSERFLÄCHE
 SCHACHT
 PARKPLATZ
 PRIVATE GRÜNFLÄCHE



DIE GEM § 9 (1) 26 BBAUG ZUR HERSTELLUNG DES STRASSENKÖRPERS ERFORDERLICHEN FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRABUNGEN UND STÜTZMAUERN SIND NUR AUSSERHALB DER FESTGELEGTEN VERKEHRSFLÄCHEN ZULÄSSIG.
 GARAGEN U. NEBENANLAGEN SIND NUR INNERHALB DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN ZULÄSSIG.

GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN GEM § 118 HBO

KENNZIFFER	1a 1 0 0
DACHFORM	GENEIGTES DACH MIT 20° - 45° NEIGUNG REINES PULTDACH UNZULÄSSIG
MAX. MÖGL. FLACHDACHANTEIL	
HAUPTGEBÄUDE	30%
NEBENGEBAUDE	100%
GARAGEN	100%
DACHEINDECKUNG	HARTES MATERIAL, FARBTON DUNKEL
EINFRIEDIGUNG	ABGRENZUNG ZUR STRASSE BIS MAX. 1,00 M. SONST 1,50 M. HÖHE. ANSCHLUSS DER STRASSENINFRIEDIGUNG AN DIE SEITLICHE INFRIEDIGUNG DARF NICHT VOR DER BAUGRENZE ERFOLGEN
GRÜNGESTALTUNG	IM MI SIND MIND. 8/10 DER NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHE GÄRTNERISCH ANZULEGEN UND ZU ERHALTEN AN SAMTLICHEN ÖFFENTLICHEN STRASSEN SIND AUF JEDEM BAUGRUNDSTÜCK INNERHALB EINES STREIFENS VON 5,00 M AB GRENZE MINDESTENS 1 BAUM, BEI ÜBER 25,00 M BREITEN GRUNDSTÜCKEN UND BEI ECKGRUNDSTÜCKEN 2 BÄUME ZU PFLANZEN

AUF ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN PARKPLÄTZEN IST AUF PFLANZSTREIFEN ODER PFLANZINSELN JEWEILS FÜR 4 STELLPLÄTZE EIN GROSSKRÖNIGER LAUBHOLZBAUM ZU PFLANZEN UND ZU UNTER HALTEN.

VERFAHREN

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM § 2 (1) 2 BBAUG
 DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG 24.11.1981
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES GEM § 2 (1) 2 BBAUG
 4.12.1981 im "Beselicher Wochenpiegel"
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BEARBEITET
 LANDKREIS LIMBURG-WEILBURG
 KREISBAUAMT
 REGIONAL-U. BAULEITPLANUNG
 LIMBURG, DEN 1.7.1982
 BAUDIREKTOR *Mün*
 BÜRGERBETEILIGUNG GEM § 20 BBAUG
 1. ÖFFENTLICHE DARLEGUNG UND ERÖRTERUNG IN EINER BÜRGERVERSAMMLUNG AM 30.6.1982
 2. ÖFFENTLICHE ANHÖRUNG IN EINER BÜRGERVERSAMMLUNG AM 4.7.1982
 404 IN DER ZEIT VOM 5.7.1982 BIS 20.7.1982 WAHREND DER DIENSTSTUNDEN IN DER GEMEINDEVERWALTUNG Straßbacher Str. 10 ZI NR 3
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BESCHLUSS ÜBER DIE VORBRACHTEN ANREGUNGEN UND BEDENKEN NACH BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE GEM § 2 (5) BBAUG
 DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 17.8.1982
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 OFFENLEGUNGSBESCHLUSS DES ENTWURFS GEM § 20 (6) BBAUG
 DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 17.8.1982
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BEKANNTMACHUNG DER OFFENLEGUNG GEM § 20 (6) BBAUG
 AM 17.9.1982
 im "Beselicher Wochenpiegel"
 OFFENLEGT
 IN DER ZEIT VOM 27.9.1982 BIS 28.10.1982
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BESCHLUSS ÜBER DIE NACH § 20 (6) BBAUG VORBRACHTEN ANREGUNGEN UND BEDENKEN
 DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 28.3.1983
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 BESCHLUSSESSUNG GEM § 10 BBAUG ALS SATZUNG
 DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 28.3.1983
 BÜRGERMEISTER *Rob*
 GENEHMIGUNGSVERMERK GEM § 11 BBAUG
 BÜRGERMEISTER *Rob*

Genehmigt
 mit Vfg. vom... 03. JUNI 1983...
 Az. III, 4-61 d 04/01
 Giessen, den 03. JUNI 1983...
 Der Regierungspräsident
 Im Auftrag



BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG GEM § 12 BBAUG u. Auslegung v. 27.6. bis 28.7.1983



AM 24. Juni 1983 + 13.7.84
 im "Beselicher Wochenpiegel"
 BÜRGERMEISTER *Rob*

BEBAUUNGSPLAN
 "OBEN IN DER AU" UND "AUF DEM SIEGHAUS" TEILW. FL. 2 u. 14
 M. 1 : 1000
 GEMEINDE ORTSTEIL KREIS
 BESELICH OBERTIEFENBACH
 LIMBURG - WEILBURG

RECHTSVERBINDLICH
 GEMEINDE ORTSTEIL KREIS
 BESELICH OBERTIEFENBACH
 LIMBURG - WEILBURG
 IN DER FASSUNG VOM 18.08.76 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3577)
 IN DER FASSUNG VOM 15.09.77 (BGBl. I S. 1763)
 DER BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT DER VOLLENDUNG DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG AM 24. JUNI 1983
 GENEHMIGUNG ERNEUT BEKANNTMACHT AM 13. JULI 1984
 RECHTSVERBINDLICH
 BÜRGERMEISTER *Rob*